
Wegleitung für BewohnerInnen

Informationen von A-Z

Liebe (künftige) Bewohnerin,
lieber (künftiger) Bewohner

Schön, dass Sie sich für das Alterszentrum am Etzel interessieren. Wir würden uns freuen, Sie schon bald bei uns begrüßen zu dürfen.

Der Eintritt ins Alterszentrum ist mit vielen Veränderungen verbunden. Dieser Schritt fällt allen schwer. Wir wissen dies und helfen Ihnen und Ihren Angehörigen, damit Sie sich möglichst schnell bei uns wohl fühlen. Wir begleiten Sie in Ihren Ängsten und Hoffnungen und versuchen, Ihre Wünsche und Bedürfnisse zu befriedigen.

Mit Ihrem Heimeintritt treten Sie in eine Hausgemeinschaft mit ganz unterschiedlichen Menschen ein. Es ist uns sehr wichtig allen Bewohnerinnen und Bewohnern ein angenehmes Zusammenleben zu ermöglichen. Dies beruht auf gegenseitiger Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft und Toleranz.

Wir hoffen, dass Sie sich bald zuhause fühlen. Diese Wegleitung soll Ihnen das Zurechtfinden in der neuen Umgebung erleichtern.

Inhaltsverzeichnis

Philosophie	3
Anmeldung und Eintritt	3
Anmeldung	3
Eintritt	3
Informationen von A – Z	3
Ärztliche Betreuung	3
Beschwerden und Reklamationen	3
Besuche	3
Besuchszeiten	4
Elektrogeräte	4
Fernsehen	4
Haustiere	4
Internetanschluss	4
Kündigung/ Entlassung	4
Ordnung	4
Pensionspreis und Dienstleistungen	5
Persönliche Effekten	5
Rechnungsstellung	5
Telefon	5
Todesfall	5
Versicherungen	5
Haftpflichtversicherung	5
Kranken- und Unfallversicherung	5
Sachversicherung	6
Wäsche	6
Zimmer	6
Schlussbestimmung	6

Philosophie

Unser Alterszentrum ist ein innovatives, kundenorientiertes Dienstleistungsunternehmen. Das gemeinsame Ziel aller Mitarbeitenden ist es, die Wünsche und Bedürfnisse unserer Bewohner möglichst umfassend und in hoher Qualität zu befriedigen.

Geniessen Sie Ihren Lebensabend bei uns. Sie haben es sich verdient.

Im Alterszentrum am Etzel dürfen Sie nicht nur Ihr Zimmer sondern auch Ihren Alltag individuell gestalten. Bei Einschränkungen irgendwelcher Art stehen Ihnen unsere qualifizierten Mitarbeiter rund um die Uhr zur Verfügung. Mit Professionalität, viel menschlicher Wärme und Zuneigung lassen wir Ihnen die notwendige, individuelle Pflege und Betreuung zukommen.

Anmeldung und Eintritt

Anmeldung

Die Anmeldungen sind auf vorgedrucktem Formular unter Beilage eines Arzzeugnisses schriftlich bei der Zentrumsleitung einzureichen.

Eintritt

Das Alterszentrum am Etzel bietet älteren und/oder pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause. Anspruch auf eine Aufnahme haben in erster Linie Einwohner und Bürger der Gemeinde Feusisberg.

Wenn es die Platzverhältnisse erlauben, können auch Personen aus anderen Gemeinden des Kantons Schwyz und anderen Kantonen aufgenommen werden. In der Regel ist das Mindestalter das AHV-Alter. Personen, deren psychische oder physische Krankheit oder deren soziales Verhalten ein harmonisches Zusammenleben mit anderen Bewohnern verunmöglicht, können nicht aufgenommen werden. Die Zentrumsleitung ist ermächtigt, in Zweifelsfällen eine vertrauensärztliche Untersuchung anzuordnen. Im Übrigen entscheidet die Zentrumsleitung in Absprache mit dem Hausarzt und der Pflegedienstleitung über die Aufnahme. Rekursinstanz ist die Betriebskommission.

Informationen von A – Z

Ärztliche Betreuung

Die Arztwahl ist frei. Wichtig ist aber, dass der Arzt Ihrer Wahl bereit ist, Sie im Haus zu besuchen.

Beschwerden und Reklamationen

Zuständig für die Beschwerden über Mitbewohner oder über das Personal ist die Zentrumsleitung. Für Beschwerden über die Zentrumsleitung oder Einsprache gegen deren Verfügungen wenden Sie sich bitte direkt an den Präsidenten der Betriebskommission.

Die UBA Zentralschweiz (unabhängige Beschwerdestelle für das Alter) ist eine weitere Beschwerdestelle.

Besuche

In unserem Alters- und Pflegeheim sind Besucher willkommen. Ermuntern Sie Ihre Angehörigen und Nahestehenden, mit Ihnen zusammen an Aktivitäten und Veranstaltungen des Hauses teilzunehmen.

Besuchszeiten

Sie wohnen selbständig und entscheiden selber, wann und wie viele Besucher Sie empfangen möchten. Nehmen Sie aber bitte Rücksicht auf Ihre Nachbarn.

Für Bewohner die auf Pflege angewiesen sind, ist die Besuchszeit in der Regel täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr. Abweichungen sind nach Absprache mit der Zentrums- oder Pflegedienstleitung möglich. Bitte nehmen Sie aber Rücksicht auf die Bedürfnisse der Patienten und ermöglichen Sie dem Personal einen sinnvollen Arbeitsablauf.

Elektrogeräte

Aus Sicherheitsgründen dürfen keine elektrischen Heizgeräte, Heizkissen und Kocher verwendet werden. Für das Kochen von Kaffee, Tee usw. stehen Ihnen Teeküchen zur Verfügung.

Fernsehen

Jedes Zimmer verfügt über einen Kabelanschluss. Radio- und Fernsehgebühren (BILLAG) sind von Ihnen direkt zu bezahlen.

Die Apparate sind auf Zimmerlautstärke einzustellen. Wir empfehlen Ihnen, Kopfhörer zu benutzen.

Haustiere

Das Halten von kleinen Haustieren soll gut überlegt und mit der Zentrumsleitung vorgängig abgesprochen werden. Wer gerne Tiere betreut, kann sich bei der Zentrumsleitung erkundigen, ob man bei der Pflege der hauseigenen Tiere mitwirken kann. Möchten Sie eine sinnvolle Beschäftigung ausüben, sind wir gerne behilflich, etwas Passendes für Sie zu finden.

Internetanschluss

Für die Installation eines Internetanschlusses sind wir Ihnen behilflich. Die Internetgebühren werden monatlich in Rechnung gestellt.

Zudem steht in der Cafeteria ein W-LAN Zugang zur Verfügung (Netzwerk-Name: Cafeteria und Passwort: Kapelle1)

Kerzen

Wegen der Brandgefahr dürfen Kerzen nur in sicheren Gläsern (Windlichter) angezündet werden.

Kündigung/ Entlassung

Die gegenseitige Kündigungsfrist beträgt 30 Tage auf Ende eines Monats.

Ordnung

Die selbständigen BewohnerInnen sorgen für Ordnung und gute Lüftung in ihren Zimmern. Sie machen ihr Bett selber und besorgen die tägliche Zimmerreinigung. Einmal wöchentlich werden die Zimmer durch das Personal gereinigt. Bei übermäßigem Aufwand wird nach vorhergehender Mitteilung der Mehraufwand verrechnet. Das Waschen und Aufhängen von Kleidungsstücken in den Toiletten ist nicht erlaubt. Schmutzige Wäsche soll nicht in den Zimmern aufbewahrt werden.

Pensionspreis und Dienstleistungen

Der Pensionspreis und der Betrag für die zinslose Vorauszahlung sind der Taxordnung zu entnehmen.

Im Pensionspreis inbegriffen sind:

- Zimmer mit Vollpension, inkl. Neben- und Heizkosten
- das Waschen der Leib- und Bettwäsche
- wöchentliche Zimmerreinigung
- die Haftpflichtversicherung
- die Versicherung der persönlichen Effekten (ohne spez. Wertgegenstände)

Persönliche Effekten

Wertgegenstände und Geldbeträge können Sie im Büro zur Aufbewahrung geben. Zudem steht jedem Bewohner ein persönliches, abschliessbares Fach im Zimmer zur Verfügung.

Für Wertsachen und Effekten wird vom Heim keine Haftung übernommen.

Rauchen

Das Rauchen ist nur im Fumoir oder auf den Balkonen gestattet.

Rechnungsstellung

Die Pensionskosten stellen wir Ihnen monatlich in Rechnung. Diese ist dann innert 10 Tagen zu begleichen.

Sollten Sie Hilfe benötigen beim Ausfüllen der Anmeldung für Ergänzungsleistungen oder für die Pflegezuschüsse der öffentlichen Hand, so melden Sie sich bitte bei der Zentrumsleitung.

Telefon

Jedes Zimmer verfügt über einen Telefonanschluss mit einer Direktwahl-Nummer. Die Telefongebühren werden Ihnen monatlich in Rechnung gestellt.

Todesfall

Das Zimmer muss innert 10 Tagen von den Angehörigen geräumt werden. Die Reinigung, Instandstellung und Verrechnung der Zimmermiete erfolgt nach Taxordnung.

Versicherungen

Haftpflichtversicherung

Das Heim hat eine Kollektiv-Haftpflichtversicherung abgeschlossen, welche Schäden im Heim abdecken. Wir empfehlen für mobile BewohnerInnen eine Privathaftpflichtversicherung für Risiken ausserhalb des Heimes abzuschliessen.

Kranken- und Unfallversicherung

Die Prämien der Unfall- und Krankenversicherung, sowie das Begleichen der Arzt- und Zahnarztrechnungen sind Ihre persönliche Angelegenheit.

Sachversicherung

Mobiliar, Kleider und Wäsche der Bewohner sind gegen Feuer- und Wasserschaden pauschal durch das Heim versichert. Kunstgegenstände und Wertsachen müssen von Ihnen separat versichert werden.

Wäsche

Sie bringen beim Eintritt Ihre persönlichen Kleider und Schuhe mit und unterhalten oder ergänzen diese auf eigene Kosten. Die Kleider sind vor oder beim Heimeintritt mit vollem Namen zu bezeichnen. Wir sind gerne behilflich. Beachten Sie diesbezüglich unser Merkblatt dazu.

Die Bett- und Frotteewäsche wird in der Regel vom Heim zur Verfügung gestellt. Sie können jedoch in Absprache die eigene Bettwäsche mitnehmen.

Zimmerausstattung

Ihr Zimmer ist ausgestattet mit einem Pflegebett, einem Kleiderschrank, einer Garderobe und Vorhängen. Jedes Zimmer verfügt über eine eigene Nasszelle mit Lavabo, Dusche und WC.

Es ist erwünscht, dass Sie Ihr Zimmer mit privaten Möbeln und Gegenständen einrichten/ergänzen. Beim Aufhängen von Bildern und anderem Wandschmuck ist Ihnen der Hauswart gerne behilflich.

Zimmerzuweisung

Grundsätzlich haben Sie kein Anrecht auf ein bestimmtes Zimmer. Nach Möglichkeit werden Wünsche berücksichtigt. Die Zuteilung wird durch die Zentrumsleitung vorgenommen. Wir behalten uns vor, zu Gunsten eines Ehepaars oder aus organisatorischen Gründen, ein Zimmerwechsel vorzunehmen.

Zimmerschlüssel

Sie haben Anspruch auf einen Zimmerschlüssel. Dieser passt zur Eingangstür zum Alterszentrum, der Zimmertür, dem Schliessfach im Zimmer und dem Briefkasten.

Schlussbestimmung

Mit dem Eintritt in unser Heim werden diese Bestimmungen von den Bewohnern anerkannt.

Feusisberg, den 01. Januar 2014/RM

Stiftung Alterszentrum am Etzel



Hans Schärer
Präsident Betriebskommission



Roger Muther
Zentrumsleiter